

## Rangliste der Pressefreiheit 2016 Ausgewählte Übergriffe auf Journalisten 2015/16

### **21.01.2015, Leipzig: Journalisten bespuckt und geschlagen**

Bei einer Legida-Demonstration in Leipzig kommt es zu massiven Übergriffen auf Journalisten. Medienberichten zufolge werden mehrere Medienvertreter beschimpft, bespuckt und geschlagen und ihre Ausrüstung beschädigt. Laut *Leipziger Volkszeitung* soll sich eine Gruppe von ca. 50 LEGIDA-Anhängern auf die vor dem Demonstrationzug laufenden Journalisten gestürzt haben. Auch LEGIDA-Ordner sollen Journalisten bedrängt haben (<http://t1p.de/vbwz>).

### **30.01.2015, Leipzig: Polizist schlägt Kameramann ins Gesicht**

Während ein Journalist bei einer Legida-Demonstration in Leipzig einen Polizeieinsatz filmt, schlägt ihm ein Polizist die Kamera weg. Dann geht der Polizist auf ihn los und schlägt ihm ins Gesicht. Mehrere Polizisten zerren den Reporter zu einem Einsatzwagen, ihm wird Widerstand gegen die Staatsgewalt und versuchte Körperverletzung vorgeworfen. Mit dem Versuch, seine Kamera zu beschlagnahmen, scheiterte die Polizei (<http://t1p.de/58ph>).

### **09.03.2015, Dortmund: Journalist auf Nazi-Demo mit Steinen beworfen**

Ein Journalist wird am Rande einer Neonazi-Kundgebung in Dortmund mit Steinen beworfen und verletzt. Wenige Wochen zuvor hatten Rechtsextreme gefälschte Todesanzeigen über ihn verbreitet und ihn bedroht (<http://t1p.de/3l79>).

### **28.09.2015, Dresden: Zeitungsjournalisten getreten und geschlagen**

Bei einer Pegida-Demonstration in Dresden wird ein *MDR*-Reporter getreten und ein Journalist der *Dresdener Neuen Nachrichten* ins Gesicht geschlagen. Die Täter tauchen in der johlenden Menge unter. (<http://t1p.de/cceo>)

### **19.10.2015, Dresden: Gewalt gegen Journalisten am Pegida-Jahrestag**

Bei der Demonstration zum Jahrestag der Pegida-Bewegung werden in Dresden mehrere Journalisten angegriffen. Jaafar Abdul Karim (*Deutsche Welle*) wird von Demonstranten umringt, beim Drehen behindert und unter anderem als „Kanake“ beschimpft. Ein Demonstrant schlägt ihn in den Nacken. Der Kameramann Jose Sequeira (*Ruptly*) wird geschlagen und seine Ausrüstung zu Boden geworfen. Ein *Deutschlandradio*-Mitarbeiter wird vor einem Übertragungswagen des Senders von einem betrunkenen Gegendemonstranten angegriffen und leicht verletzt. (<http://t1p.de/7frm>).

### **11.01.2016, Leipzig: MDR-Reporterin Ine Dippmann geschlagen**

Bei einer Legida-Demonstration in Leipzig schlägt eine ältere Frau der *MDR Info*-Reporterin Ine Dippmann zunächst das Handy aus der Hand und dann mit voller Wucht ins Gesicht. Der Sender kündigt daraufhin an, seine Mitarbeiter bei solchen Einsätzen künftig von Sicherheitspersonal begleiten zu lassen (<http://t1p.de/278j>, <http://t1p.de/cuov>). Auch ein *Welt*-Journalist wird nach eigenen Angaben beschimpft und von einem LEGIDA-Anhänger bedrängt (<http://t1p.de/h798>).

**27.01.2016, Magdeburg: Journalisten mit Pfefferspray angegriffen**

Bei einer AfD-Demonstration in Magdeburg werden eine Redakteurin und ein Kameramann des *MDR* aus der Menge heraus mit Pfefferspray angegriffen. Beide müssen medizinisch versorgt werden und stellen Strafanzeige. Auch ein *ZDF*-Kameramann wird nach Angaben des Senders im Gesicht getroffen. Der mutmaßliche Täter wird nach Polizeiangaben festgenommen (<http://t1p.de/wo52>).

**22.02.2016, Wismar: Fotograf ins Gesicht geschlagen**

Bei einer MVgida-Demonstration in Grevesmühlen bei Wismar werden Pressevertreter bedrängt und an ihrer Arbeit gehindert. Ein Demonstrant schlägt einem freien Fotografen ins Gesicht und verletzt ihn leicht. Dann flüchtet der Angreifer (<http://t1p.de/i3ul>).

**Weiterführende Informationen:**

[www.reporter-ohne-grenzen.de/deutschland/](http://www.reporter-ohne-grenzen.de/deutschland/)

**Pressekontakt:**

Reporter ohne Grenzen

Ulrike Gruska / Christoph Dreyer

[presse@reporter-ohne-grenzen.de](mailto:presse@reporter-ohne-grenzen.de)

[www.reporter-ohne-grenzen.de/presse/](http://www.reporter-ohne-grenzen.de/presse/)

T: +49 (0)30 60 98 95 33-55